

Münster, 11. Juni 2024

RATSANTRAG

zur sofortigen Beschlussfassung nach § 3 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Rates

Bürgerschaftliches Engagement stärken, sichere Durchführung des Turniers der Sieger garantieren

Der Rat möge beschließen:

1. Die Stadt Münster unterstützt die sichere Durchführung des überregional bedeutsamen Turniers der Sieger mit 50.000 Euro.
2. Als Kompensation werden die Ansätze der Zuschüsse an B-Side um 25.000 Euro (von 257.184 Euro), Hansaforum um 20.000 Euro (von insgesamt 115.000 Euro) sowie des Ernährungsrats um 5.000 Euro (von 50.000 Euro) gekürzt.

Begründung:

Bekanntlich hat die derzeitige Ratsmehrheit die weitere Unterstützung des Turniers der Sieger im Rahmen ihrer Haushaltsverabschiedung abgelehnt. Nun ist das Problem vor der Durchführung des überregional bekannten Turniers aufgetreten, dass der Untergrund des Reitbodens zur Vermeidung von Unfällen für Mensch und Tier aufwändig gesichert werden muss. Dazu wird wasserdurchlässigerer Sand in die bestehende Sandmischung beigemischt und auf Gummimatten aufgebracht. Die Investition ist für den Veranstalter in der kurzfristigen Zeit nicht zu kompensieren. Der Handlungsbedarf ist aber gegeben.

Das Turnier der Sieger ist eine Veranstaltung, die eine überregionale Strahlkraft besitzt. Jährlich zieht das Turnier nicht nur namhafte Reitsportler an, sondern sorgt auch dafür, dass die ganze Stadt im Fokus steht. Die zahlreichen Besucher des Turniers der Sieger nutzen die Gelegenheit auch dazu, unser schönes Münster kennenzulernen. Davon profitieren die kulturellen Einrichtungen, Gastronomie sowie Hotellerie. Zudem gewinnt Münster an Medienpräsenz. Alle diese positiven Eindrücke sind von besonderer Bedeutung und entfalten eine nachhaltige Wirkung für Münster aber auch für das Münsterland als Zentrum des Reitersports.

Das umfangreiche ehrenamtliche Engagement in dieser Angelegenheit ist für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Münster besonders wertvoll und verdient seine Würdigung. Münster hat immer vom Bürgertum und von dessen Engagement für Kultur, Sport und Sozialem gelebt und davon profitiert. Dieses hohe Gut muss aber auch vom Rat und der Verwaltung der Stadt Münster unterstützt und anerkannt werden:

*„Wichtig war es uns aber, den sozialen und ökologischen Herausforderungen dieser Zeit so zu begegnen, dass das demokratische Miteinander gestärkt wird, und wir den Bedürfnissen der Menschen in dieser Stadt gerecht werden.“ **Grüne Haushaltsrede vom 13.12.2024***

Ziel der CDU ist und bleibt es, trotz der städtischen Finanzlage einerseits und den Herausforderungen der wachsenden Stadt andererseits die nötige Balance zu behalten und auch Institutionen und freien Trägern die nötige Sicherheit zu geben.

Gez. Stefan Weber und Fraktion